



Medieninformation

92008, p 1-3

BRAK Online-Fortbildung für Fachanwälte anerkannt

Rechtsanwaltskammer Köln erkennt Bestehen der elektronischen Abfragemodule als Fortbildung nach § 15 FAO an

Köln, 26.6.2008. Als erste deutsche Rechtsanwaltskammer hat die Rechtsanwaltskammer Köln jetzt die Teilnahme an der BRAK Online-Fortbildung aus dem Hause Wolters Kluwer Deutschland (Verlage Carl Heymanns, Luchterhand und Werner) als Fortbildung für Fachanwälte im Sinne des § 15 FAO anerkannt. Damit wurde in Deutschland erstmals eine Fortbildung, die nicht nur durch die Teilnahme an Seminaren und Tagungen stattfindet, anerkannt.

Wer im Rahmen des Abonnements der BRAK Online-Fortbildung, die von Wolters Kluwer Deutschland in Zusammenarbeit mit der Bundesrechtsanwaltskammer (BRAK) herausgegeben wird (www.brakonlinefortbildung.de), seine Fortbildung mit dem Bestehen des vierteljährlichen Abfragemoduls nachweist, erhält pro Abfragemodul 2 Stunden als Fachanwaltsfortbildung anerkannt.

Maximal können also mit den vier Abfragemodulen eines Jahres 8 der 10 notwendigen Fortbildungsstunden nachgewiesen werden.

„Dies ist ein großer Durchbruch für diese moderne und zukunftsweisende Art der Fortbildung vom Schreibtisch aus - aber mit den hohen Anforderungen, die an eine Fachanwaltsfortbildung zu stellen sind“, betont Rechtsanwalt Martin W. Huff, Chefredakteur der Verlagsgruppe Recht von Wolters Kluwer Deutschland.

Die Fachanwaltsordnung verpflichtet in ihrem § 15 FAO jeden der über 30.000 Fachanwälte, sich mindestens 10 Stunden im Jahr fortzubilden. Dies geschah bisher meistens durch die Teilnahme an Seminaren oder Tagungen. Nunmehr ist mit der Teilnahme an dem Abfragemodul der BRAK Online-Fortbildung erstmals auch eine elektronische Fachanwaltsfortbildung möglich.

Die BRAK Online-Fortbildung wird zurzeit in 19 Rechtsgebieten angeboten. Für den günstigen Preis von 60 Euro im Jahr (zzgl. MwSt.) erhält der Rechtsanwalt 24 Newsletter im Jahr. In diesen Newslettern werden die aktuelle - fortbildungsrelevante - Rechtsprechung sowie Aufsätze, Gesetzgebungshinweise kurz und kompetent zusammengefasst. Zudem sind die Volltexte der Entscheidungen zugänglich, so dass der Anwalt einen umfassenden Überblick erhält. Damit kann sich der Fachanwalt sehr rasch einen Überblick verschaffen, was in seinem Rechtsgebiet von Interesse ist.

Ferner kann der Erfolg der Fortbildung durch die Teilnahme an einem Abfragemodul gemessen werden. Am Ende jedes Vierteljahres erstellt die Redaktion zu jedem Rechtsgebiet einen Test mit 10 Fragen zu wichtigen Inhalten der Newsletter und fragt nach Bedeutung und praktischen Auswirkungen. Wer diesen Test besteht, erhält darüber eine Bescheinigung.

Diese Bescheinigung wird jetzt von der Kölner Rechtsanwaltskammer für die Fortbildung der Fachanwälte nach § 15 FAO anerkannt.

Hintergrundinformation:

Die „BRAK Online-Fortbildung“ ist ein elektronisches Fortbildungsangebot von Wolters Kluwer Deutschland mit den Rechtsverlagen Carl Heymanns, Luchterhand und Werner in Zusammenarbeit mit der Bundesrechtsanwaltskammer, deren europaweite Ausschreibung Wolters Kluwer gewonnen hatte.

Für monatlich 5 Euro (60 Euro jährlich) zzgl. der MwSt. für ein Rechtsgebiet (angeboten werden 19 Rechtsgebiete) erhält der Abonnent alle zwei Wochen einen umfangreichen Newsletter zugesandt und hat die Möglichkeit einmal im Quartal am Abfragemodul teilzunehmen.

Über Wolters Kluwer

Wolters Kluwer n.v. ist ein führendes internationales Verlagsunternehmen und ein Informationsdienstleister. Die Kernmärkte des Unternehmens sind das Gesundheitswesen, Unternehmensdienstleistungen, Finanzdienstleistungen, Steuern, Rechnungswesen und Recht. Wolters Kluwer erzielte einen Jahresumsatz (2006) von 3,4 Milliarden Euro, beschäftigt weltweit ca. 18 400 Mitarbeiter und ist in Europa, Nordamerika und im Raum Asien/Pazifik vertreten. Wolters Kluwer hat seinen Sitz in Amsterdam, Niederlande. Die Aktien sind an der Euronext Amsterdam (WKL) gelistet, außerdem in der AEX und am Euronext 100 Index (s. www.wolterskluwer.com). In Deutschland ist die Wolters Kluwer Deutschland GmbH seit über 20 Jahren vertreten. Heute gehören die Verlage Carl Heymanns, Luchterhand, Werner, Carl Link, CW Haarfeld, der Deutsche Wirtschaftsdienst, der Seminaranbieter Dr. Grannemann & von Fürstenberg Verlagsgesellschaft mbH und die Akademische Arbeitsgemeinschaft sowie der Softwareanbieter AnNoText zum Wissens- und Informationsanbieter Wolters Kluwer Deutschland GmbH mit dem Hauptsitz in Köln. An sieben Standorten werden rund 650 Mitarbeiter beschäftigt. Weitere Informationen finden Sie unter www.wolterskluwer.de.

Kontakt:

RA Martin W. Huff
Leiter Unternehmenskommunikation
Wolters Kluwer Deutschland GmbH
Luxemburger Str. 449
50939 Köln
+ 49 (0) 221 94373 - 7077 tel
+ 49 (0) 221 94373 - 7279 fax
+ 49 (0) 160 90574822 mobil
mhuff@wolterskluwer.de
www.wolterskluwer.de

